



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Ursprungsbebauungsplanes

PRÄAMBEL

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), und der §§ 10 und 58 des Niedersächsi-
schen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde diese Bebauungsplanänderung,
bestehend aus den nachstehenden textlichen Festsetzungen in der Sitzung am **07.12.2017** als Satzung be-
schlossen:

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

- 1. Die Begrenzung der Anzahl der Wohnungen auf maximal 2 je Wohngebäude (Ziffer 9 der textlichen Fest-
setzungen des Ursprungsbebauungsplans) wird für den Änderungsbereich ersatzlos gestrichen.
- 2. Die sonstigen planungsrechtlichen Festsetzungen des Ursprungsbebauungsplans werden unverändert bei-
gehalten.

Gehrde, den **07.12.2017**

.....
Bürgermeister als Ratsvorsitzender

RECHTSGRUNDLAGEN – alle in der derzeit gültigen Fassung

Baugesetzbuch - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634).

Baunutzungsverordnung - BauNVO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I,
S. 3786).

Planzeichenverordnung 1990 - PlanZV 90 - vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I, S. 58),
zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I, S. 1057).

Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz - (NKomVG) - vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. 2010, S 576),
zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.03.2017 (Nds. GVBl. 2017, S. 48)

Planunterlage		Geschäftszeichen: P 12005	
Kartengrundlage:		Liegenschaftskarte 1:1.000 <i>Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermes- sungs- und Katasterverwaltung © 2012</i>	
Landkreis:		Osnabrück-Land	
Gemeinde:		Gehrde	
Gemarkung:		Gehrde	
Flur:		9	
Maßstab:		1:2.000	
Die dieser Planunterlage zu Grunde liegenden Angaben des amtlichen Vermessungswesens sind nach § 5 des Nieder- sächsischen Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen vom 12.12.2002, Nds. GVBl. 2003, S. 5, geschützt. Die Verwertung für nichteigene oder wirtschaftliche Zwecke und die öffentliche Weitergabe ist nicht zulässig.			
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und dem Ergebnis des örtlichen Feldvergleiches. Sie weist die städtebaulich bedeutsamen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 04.05.2012). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.			
Angefertigt durch		VERMESSUNGSBÜRO ALVES Dipl.-Ing. Klaus Alves Dipl.-Ing. Jens Alves Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure	
Quakenbrück, den Öffentl. best. Verm.-Ing.	

ENDFASSUNG

1. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN NR. 31
„JAHNSTRASSE - WEST“

(VEREINFACHTES VERFAHREN § 13 BauGB)

GEMEINDE GEHRDE

SAMTGEMEINDE BERSENBRÜCK / LANDKREIS OSNABRÜCK

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 21.08.2017 die Aufstellung der vereinfachten Ände- rung des Bebauungsplanes (gem. § 13 BauGB) be- schlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 3 BauGB am 07.09.2017 ortsüblich bekannt gemacht.	Der Satzungsbeschluss zur Bebauungsplanände- rung ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück bekannt gemacht worden. Die Bebauungsplanänderung ist damit am rechtsverbindlich geworden.
Gehrde, den 07.12.2017	Gehrde, den
..... Bürgermeister Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 21.08.2017 dem Entwurf der Bebauungsplanände- rung und der Entwurfsbegründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Ausle- gung wurden am 07.09.2017 ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanänderung und die Entwurfsbegründung haben vom 25.09.2017 bis einschl. 25.10.2017 gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffent- lich ausgelegen.	Innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Bebauungsplanänderung ist die Verletzung von Ver- fahrens- oder Formvorschriften (Beachtlichkeit ge- mäß §§ 214 und 215 BauGB) beim Zustandekom- men der Bebauungsplanänderung nicht geltend ge- macht worden.
Gehrde, den 07.12.2017	Gehrde, den
..... Bürgermeister Bürgermeister
Der Rat der Gemeinde hat die Bebauungsplanände- rung im vereinfachten Verfahren (§ 13 BauGB) nach Prüfung der Bedenken und Anregungen (§ 3 Abs. 2 BauGB) in seiner Sitzung am 07.12.2017 als Sat- zung gem. § 10 Abs. 1 BauGB sowie die Begrün- dung beschlossen.	Die Bebauungsplanänderung wurde ausgearbeitet vom:
Gehrde, den 07.12.2017	 PLANUNGSBÜRO Dehling & Twisselmann Stadt-, Bauleit- und Landschaftsplanung Spindelstraße 27 49080 Osnabrück Tel. (0541) 222 57 Fax (0541) 20 16 35
..... Bürgermeister	Osnabrück, den 25.07.2017 / 24.11.2017